**Christian Amsler, Regierungsrat**

Vorsteher Erziehungsdepartement, Erziehungsdepartement, Herrenacker 3, CH-8200 Schaffhausen

Tel [+41 52 632](tel:+41%2052%20632) 71 95, Fax [+41 52 632](tel:+41%2052%20632) 76 00, e-Mail  [christian.amsler@ktsh.ch](mailto:christian.amsler@ktsh.ch)

**Maturafeier / FMS Feier**

**Ansprache Christian Amsler zur FMS / Maturafeier 2017 an der Kanti Schaffhausen (St. Johann)**

**Mittwoch, 5. Juli 2017, 17:30 Uhr**

(Es gilt das gesprochene Wort)

Liebe Maturandinnen und Maturanden, FMS Familie und Fachmaturandinnen und Fachmaturanden, liebe Eltern und Grosis, Freunde und Göttis, liebe Gäste

Geschätzter Rektor Pasquale Comi und geschätzte gesamte Kanti Crew

Heute ist Ihr grosser Tag! Als Schaffhauser Erziehungsdirektor gratuliere ich Ihnen im Namen der Schaffhauser Regierung herzlich zu Ihrem Abschluss. Sie erhalten heute Ihr begehrtes Abschlusszeugnis, das Ihnen Tür und Tor öffnet zu weiterführenden Ausbildungen. Zwischenziel erreicht, ein Meilenstein gesetzt. Nun geht es aber auch weiter auf der Lebensreise. Vorwärts, nie (oder nur ganz selten) ruhend und immer Ihr persönliches Ziel vor Augen.

Jeder Abschied bedeutet Verlust. Mit dem Ende der Kanti-Zeit naht der Moment, gewisse Dinge für immer loszulassen. Unsere Freunde werden wir nicht mehr so oft sehen können, weil sich unsere Wege trennen. Die Sicherheit, die Sie wohl  mit der Zeit an der Kanti verspürten, müssen Sie in einer neuen Umgebung zurückgewinnen. Den Klassenzusammenhalt, welchen Sie mit den Jahren schätzen lernten, wird es wohl nie mehr geben. Zurück bleiben jedoch zahlreiche Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann in unserem Lebensrucksack.

Einerseits steht Ihnen die Tür zur Welt offen, aber anderseits erlangten Sie zu diversen Schlössern den passenden Schlüssel noch nicht. Über die vielen Jahre haben Sie Zahlreiches gelernt. Sie können nun Funktionen integrieren, mehrere Sprachen sprechen, die Photosynthese beschreiben, den Kontinentaldrift der tektonischen Platten erklären oder über Alfred Andersch und Siegfried Lenz  philosophieren. Doch können wir dieses Wissen in Zukunft auch brauchen? Die Kanti hat einen breiten Bildungsauftrag und den nimmt sie wahr. Die Formel ist einfach: Alles, was Sie gelernt haben gehört Ihnen und kann nicht weggenommen werden. Das Einzige, was übrig bleibt, ist Bildung.

In letzter Zeit war ich sehr oft an der Kanti an verschiedenen Anlässen, auch in meiner Funktion als Präsident der Aufsichtskommission der Kantonsschule. Ich habe mich gefreut über das aktive Schulleben und über gefreute, aufgestellte junge Menschen, die ich bei meinen Besuchen angetroffen habe.

Gerade auch die Vielfalt und die Qualität der Maturaarbeiten haben mich mehr als beeindruckt. Da wächst bei mir nicht nur die bewundernde Begeisterung für das Geleistete, sondern es wächst auch das Vertrauen darauf, dass hier eine Generation junger Schaffhauserinnen und Schaffhauser heranwächst, die kritisch, phantasievoll und konstruktiv mit ihrer Umwelt, mit unserer Gesellschaft, mit alten Überlieferungen und neuen Erkenntnissen umzugehen weiss. Das lässt mich gut und ruhig schlafen. Sie haben vielleicht kürzlich gelesen, dass eine junge Start-up Firma in Hinwil mittels überdimensionalen Staubsauger das CO2 Problem der Welt zu lösen hofft, indem sie die Schadstoffe aus der Luft saugt. Solche findige Köpfe braucht die Welt. Ein Maturand hat untersucht, ob man allenfalls durch Beimischung von ganz feinen Eisenflocken bei Plastikprodukten das Problem der Verplastizierung der Weltmeere lösen könnte.

Sie kennen den berühmten Satz "They never come back!" Sie mögen im Moment nun denken, ich will nie zurück an die Kanti kehren. Doch ich rufe Ihnen zu: Kommen auch Sie zurück! Nicht nur in persona auf den Emmersberg, bspw. im Kantiverein, sondern v.a. als selbstbewusste Schaffhauser Einwohnerin oder Einwohner oder auch als fordernder Staatsbürger auf dem politischen Parkett. Übernehmen Sie gesellschaftliche Verantwortung in diesem oder in einem anderen Kanton und für die ganze Schweiz.

Mit Ihnen allen zusammen freue ich mich nun über den würdigen, sommerlichen Festakt hier in der wunderschönen St. Johann-Kirche und darüber, dass Ihnen bald die begehrten Abschlusszeugnisse und Diplome übergeben werden.

Ganz herzlich wünsche ich Ihnen für Ihren künftigen Weg alles Gute. Gehen Sie raus in die weite Welt und entdecken Sie die Wunder unserer spannenden Erde und packen Sie mit Begeisterung das Leben an. Ich freue mich aber auch, wenn Sie Schaffhausen und damit Ihre Wurzeln hier am Rhein immer in Ihren Herzen tragen mögen**. Und....wie ich gesagt habe, hoffe ich....they will come back!**